1. Beilage zu Nr. 120 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonntag den 23. Mai 1897.

Kleine Chronik.

* **Bautzen**, 21. Mai. (Ein Opfer jugendlichen Leichtsinns) ist am Sonntag das dreizehnjährige Schulmädchen Emma Milda Jannasch aus Quatitz geworden. Es war mit seinem Cousin, dem fünfzehnjährigen Fabrikarbeiter Gustav Paul Jannasch in Quatitz, ausgegangen, um Disteln zu suchen. Jannasch, der eine geladene Teschingpistole bei sich trug, wollte diese in dem Augenblicke, wo sich die Jannasch nach einer Distel bückte, über diese hinweg, vermuthlich um seine Cousine zu erschrecken, abschießen; unglücklicher Weise richtete sich die Jannasch, als er losdrückte, auf, und der Schuß ging dem Mädchen in die rechte Stirnseite. Nach kurzer Zeit war die Unglückliche eine Leiche.

* **Patschkau**, 21. Mai. (Wolkenbruch.) In Sörgsdorf bei Jauernig ging ein Wolkenbruch nieder. In den Fluthen ertranken der Ortslehrer Kittel und der Kutscher des Lieutenants Schenkenbach; dieser rettete sich mit größter Mühe.

* **Köln**, 21. Mai. (Ueber das Gerolsteiner Eisenbahnunglück) meldet die „Köln. Ztg.", daß in der eifrigst betriebenen Untersuchung mehrere Zeugen vor dem Staatsanwalt aussagten, längst vor dem Unglück sei ein Achsenbrand bemerkt und dem zugführenden Personal mitgetheilt worden. Mehrere führende Offiziere und Mannschaften retteten sich durch einen kühnen Sprung die Böschung hinab.

* **Budapest**, 21. Mai. (Tod in den Flammen.) In dem Heizraum der Kunstschlosserei von Fodor in der Waitzner Straße brach in der vergangenen Nacht Feuer aus, durch welches das ganze Haus eingeäschert wurde. Vier Gehilfen kamen dabei ums Leben, etwa zehn wurden mehr oder weniger schwer verletzt.

* **Rom**, 21. Mai. (Skandalprozeß.) In Neapel bereitet sich ein großer Skandal-Prozeß vor. Eine Enquete hat nämlich konstatirt, daß in den letzten zwei Jahren in dem Kinderasyl Santa Annunziata von 890 Kindern 887 starben. Nach dem Neapeler Blatt „Don Marzio" ist die tägliche Kindersterblichkeit im Asyl auf 85 Prozent festgestellt.

* **Turin**, 21. Mai. (Ersteigung eines jungfräulichen Gipfel.) Der Prinz Luigi Amadeo, Herzog der Abruzzen, ein Neffe des Königs Humbert, reist in den nächsten Tagen nach Nordamerika ab, um dort die Besteigung des bisher noch unerstiegenen Berges St. Elias zu versuchen. Der junge Herzog (er zählt 24 Jahre) ist eins der thätigsten Mitglieder des italienischen Alpenklubs und hat auch bereits eine Reise um die Welt gemacht. Der Bergstock St. Elias bildet die höchste Erhebung der Halbinsel Alaska. Er liegt auf der Grenze zwischen Alaska und Britisch-Columbien, sein höchster, 4560 m hoher Gipfel gehört aber zu Alaska. In der Begleitung des Prinzen befinden sich drei Mitglieder des italienischen Alpenklubs und 10 Alpenführer aus der Valle d'Aosta.

* **Paris**, 21. Mai. (Zum Bazarbrand.) „Jour" veranstaltete gestern einigen Rettern der Bazarbrandopfer, deren er habhaft werden konnte, ein Festmahl, woran gegen sechshundert Personen theilnahmen. Der Koch Gomery, der deutsche Oberkellner Wagner, der Bleigießer Piquet, der Kutscher Georges, der Sielräumer d'Huis und andere bescheidene Arbeiter saßen an der Ehrentafel. Anfangs etwas verschüchtert, doch allmählich aufthauend, ließen sie mit vergnügtem Lächeln zahlreiche Ansprachen in Vers und Prosa über sich ergehen, die ihre Heldenthaten begeistert priesen.

* **Paris**, 21. Mai. (Greuelscenen auf der See.) In der Nacht vom 13. auf den 14. April ist, wie jetzt feststeht, der Schooner „Vaillant" von St. Malo in den Gewässern von Neufundland, wo seine aus 70 Mann bestehende Besatzung mit dem Fischfang beschäftigt war, untergegangen. 62 Menschen gingen dabei zu Grunde; nur 8 überlebten das Unglück, zum Theil unter den traurigsten Verhältnissen. Die ganze Mannschaft hatte sich in die Boote gerettet, starb aber größtentheils Hungers. Die Ueberlebenden, die später von der Brigg „Amadeus" aufgenommen wurden, konnten sich nicht anders retten, als daß sie das Fleisch ihrer verstorbenen Kameraden aßen und deren Blut tranken. Zwei von ihnen mußten die erfrorenen Gliedmaßen amputirt werden.

* **Charkow**, 21. Mai. (Feuersbrunst.) Im Dorfe Pereschetschnoje brach eine Feuersbrunst aus, die bei heftigem Winde in einer Stunde 300 Häuser einäscherte. Mehrere Menschen sind umgekommen. Viele Hausthiere, Getreide und Heu wurden vernichtet. Etwa 1700 Menschen sind obdachlos.

Coursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 22. Mai.

	Dividende für	Dividende Proz.	Zinstermin.	Zinsfuss.	Cours-Notiz.
4% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882	—	—	1/4 u. 1/10	4	—
3½% " Theater-Anleihe von 1884	—	—	1/4 u. 1/10	3½	100G
3½% " Stadt-Anleihe von 1886	—	—	1/4 u. 1/10	3½	100,25bz
3½% " Stadt-Anleihe von 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100,25G
Akener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
3½% Erfurter Stadt-Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	3½	100G
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890	—	—	1/4 u. 1/10	3½	100G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100,25B
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
3½% " "	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
3% " "	—	—	1/1 u. 1/7	3	93G
4% " Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	4	101G
3½% " "	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101G
Knappschafts-Berufsgenossensch. 4% Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	103B
3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Bretl. Nebra)	—	—	1/1 u. 1/7	3½	99,50G
4% Hyp.-Act. d. Cröllw. Act.-Papierfabrik	—	—	1/1 u. 1/7	4	101,50G
F. Zimmermann & Co., Masch. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1/4 u. 1/10	4	102,50B
Hallesche Actien-Brauerei, 4½% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	101,50G
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf	—	—	1/4 u. 1/10	4	—
4% Hyp.-Anl. d. Gewerkschaft Ludwig II.	—	—	1/1 u. 1/7	4	100G
4½% Hyp.-Anl. d. Waldauer Braunk.-Act-G.	—	—	1/4 u. 1/10	4½	102,75G
4½% Sächs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	103B
4½% Werschen-Weissenf. Brk.-Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	103G
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabrik 5% Schuldverschr. rückz. a 103%	—	—	1/1 u. 1/7	5	106,50bz
Hallesche Bankvereins-Actien	1896	7½	1/1	5	151,50G
Spar- und Vorschuss-Bank-Actien	1896	3½	1/1	4	89G
Cönnern Malzfabrik-Actien	1895/96	12½	1/4	5	—
Cröllwitz, Actien-Papierfabrik-Actien	1895/96	18	1/4	4	—
Dörstewitz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A.	1895/96	2½	1/4	4	—
Eilenburg, Kattun-Manufaktur-Actien	1895/96	0	1/4	4	—
Brauerei-Actien Feldschlösschen	1895/96	4	1/10	4	56B
Glauzig, Zuckerfabrik-Actien	1895/96	6½	1/4	4	105G
Halle-Hettstedter Eisenbahn Act. Litt. A.	1896/97	—	1/4	3½	101G
Hall. Maschinenfabrik-Actien	1896	40	1/1	4	—
Hallesche Strassenbahn-Actien	1896	1½	1/1	4	118B
Hildebrand'sche Mühlenwerk-Actien	1895/96	10½	1/4	4	166G
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1895/96	9½	1/4	4	103G
Landsberg, Malzfabrik-Actien	1895/96	12	1/4	5	170G
Naumburger Braunkohlen-Actien	1895/96	15	1/4	4	200G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1895/96	5	1/4	4	115G
Packhofs-Actien	1895	4	—	4	65G
Riebeck'sche Montanwerke-Actien	1895/96	10½	1/4	4	—
Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act.	1896	7	1/1	4	128G
Sächs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act.	1896	7	1/1	4	138B
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1895/96	5	1/4	4	130G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1895/96	13½	1/4	4	230G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede)	1895/96	20	1/1	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien	1895/96	5½	1/4	4	107G
Zuckerraffinerie-Actien, Halle	1895/96	0	1/10	4	107G
Bruckdorf-Nietleben. Bergbau-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Consol. Hallesche Pfännerschaft Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	225G

) Die Kurse der mit bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Für unsere Hausfrauen.

Eine der häufigsten Fragen unserer Hausfrauen unter sich ist wohl die: „Von wem beziehen Sie Ihren Kaffee?" Es ist ja auch eine unbestrittene Thatsache, daß „eine gute Tasse Kaffee" für Jeden ein wahres Bedürfniß ist. Man sucht und findet Erquickung in dem dampfenden braunen Trank; schmeckt der Kaffee nicht, dann ist's mit der besten Stimmung bald vorbei.

Der Hausherr aber beschuldigt nur gar zu leicht unberechtigter Weise die Gemahlin, wenn der Kaffee nicht nach seinem Wunsch, und doch hat Letztere nach bester Ueberzeugung Alles gethan, um ihren Gemahl zufrieden zu stellen. Sie hat mit dem Preis für Kaffee nicht geknickert und das Getränk sogar persönlich und mit aller Vorsicht bereitet und doch — sie selbst muß zugestehen — das Gebräu ist nicht gerathen!

Da ist's doch wohl nicht zu bestreiten, daß man noch nicht die richtige Bezugsquelle für dieses tägliche Hausgetränk ausgekundschaftet hat; man hat einen hohen Preis bezahlt und ist — hineingefallen!

Kaffee ist ein Vertrauensartikel, besonders gebrannter, bei dem durch allerhand künstliche Mittel, u. A. durch hochfeine äußere Glasur die inneren Mängel verdeckt werden können. Man kann freilich den Kaffee roh beziehen und ihn selbst brennen oder in Brennereien brennen lassen, aber welcher Laie kennt denn rohe Waare so genau wie der Fachmann und welche Hausfrau hat nicht mit dem Brennen wiederholt Malheur gehabt, hat mißmuthig ihren Kaffeebrenner in die Ecke gestellt und ist zum Bezug gebrannter Bohnen zurückgekehrt!

Der Kardinalpunkt der Sache ist der: man kaufe seinen Kaffee nur in solchen Geschäften, die durch jahrelange reelle Bedienung sich ein unumstößliches Vertrauen ihrer Abnehmer erworben haben, man beziehe seinen Kaffee nur von wirklichen Fachleuten, die diesen wichtigen Geschmacksartikel nicht nebensächlich mitführen, sondern das Kaffee-Geschäft als Spezialität betreiben und dem Artikel ihre ganze Aufmerksamkeit, Sorgfalt und Fachkenntniß widmen. Nur dann kann man mit Sicherheit darauf rechnen, so bedient zu werden, wie man es beansprucht, und die häufigen Klagen über schlechtschmeckenden Kaffee werden der Hausfrau nicht mehr zu Ohren kommen.

Als ein solches Geschäft, welches seit dem Jahre 1832 am hiesigen Platze etabliert ist, dürfen wir aus voller Ueberzeugung dasjenige der Firma

W. E. Schmidt Inhaber **Paul Booch,**
Leipzigerstraße 50,

empfehlen. Dieses Geschäft verschmäht alle künstlichen sogen. Kaffeeverschönerungsmittel, die nur darauf gerichtet sind, das Auge des Käufers zu blenden. Die Firma führt nur naturell geröstete Kaffees und macht für sich durch reelle, tadellose Bedienung eine stille aber beste Reklame.

Schutzmittel.

Spezial-Preisliste versendet in Couvert ohne Firma gegen 10 Pfg. Porto
W. H. Mielck, Frankfurt a. M.

Voraussichtliches Wetter am 23. und 24. Mai 1897.
Bei wechselndem Winde Fortdauer des veränderlichen zunächst noch warmen, dann kühleren Wetters mit Regen.

Wasserstände: Am 21. Mai: Weißenfels Oberp. + 2,20, 22. Mai: Halle unterhalb + 2,20, Trotha + 2,78. 21. Mai: Bernburg + 2,34, Calbe Unterpegel + 2,18, Oberp. + 1,96, Dresden + 2,26, Magdeburg + 3,16.

Paul Schauseil & Co.,
Bankgeschäft.

An- und Verkauf von Werthpapieren,
ausländischen Noten und Geldsorten,
Einlösung von Coupons etc.

Discontirung von Wechseln.
Domicilstelle für Wechsel.
Annahme von Spareinlagen.
Privattresore (einzeln-vermiethbar).

Paul Schauseil & Co.,
Halle a. S., Leipzigerstr. 10.

Anerkannt grösste Auswahl
aller hervorragednen Neuheiten für die Sommer-Saison in **wollenen, seidenen** und **Wasch-**

Kleider-Stoffen.

Die Kleiderstoff-Collectionen umfassen die entzückendsten Sortimente, das Solideste und das Preiswürdigste, was in diesen Artikeln fabrizirt wird.

Fortlaufend grosse Eingänge der apartesten Sommer-Neuheiten in:

Kragen, Umhängen,

Jackets, Staubmänteln, Costumes, Blousen, Blousenhemden, Damen-Chemisettes, Morgenröcken, Unterkleidern, Knaben- und Mädchen-Confection.

— Vornehmer Geschmack — Tadelloser Sitz — Sauberste Verarbeitung —
Aussergewöhnlich billige Preise.

Gegründet 1859. Geschäftshaus Gegründet 1859.

Proben, Kataloge und Aufträge von 20 Mk. ab portofrei.

J. LEWIN

Bei Probenbestellung Angabe der Art und des Preises erbeten.

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18970523028/fragment/page=0001

Ein strammer Schnurrbart,
ein prächtig schöner Vollbart
werden schnell und sicher erzielt durch den wunderbar wirkenden, wurzelstärkenden
Türkischen Balsam.

Sonst. — Jetzt.

Dose 2 M. 50 Pf., auch gegen Nachnahme zu haben in Halle bei **Osw. Niedermann,** Poststraße 3.

Hedersleber Rübensaft

in bekannter Güte empfiehlt
Franz Boas, Meckelstraße 10.

Leistner's Waldhaus,

gegenüber dem Haide-Bahnhof.
Fernsprecher 1040.

Menu à 1,50 Mk.
für Sonntag den 23. Mai cr.
von 12—2 Uhr:

Bouillon- oder Krebssuppe.
Leipziger Allerlei mit Schnitzel oder Zander mit Butter u. Kartoffeln.
Filetbraten. Compot. Salat.
Vanillen-Eis oder Butter u. Käse.

Außerdem reichhaltige Speisenkarte bei solider Preisstellung.
4/10 Riebecker Pilsener 15 Pfg.
Münchener Bürgerbräu 25 Pfg.

Restaurant u. Café
„Bavaria“,
Spitze 9. Spitze 9.
(Eingang Gerbersaalestr. neben der Treppe.)
Damen-Bedienung.

Café Carola.
Schneidige Damenbedienung.

Fortuna,
Kühler Brunnen.
Neue schneidige Bedienung.
F. Rauchfusser Bier.

Verein Gut Freund.
Sonnabend den 22. Mai
Kränzchen mit freier Nacht
im „Weissbier-Salon“,
wozu freundlichst einladet
Anfang 8 Uhr. **Der Vorstand.**

Polyhymnia.
Sonnabend von 8 Uhr Abends, „Kaisersäle“, Bühnenprobe: „Im Forsthause“.
Sonntag **Ausflug** nach der Haide Nachmittag 3 Uhr; Versammlungsort „Eisbörse“.

Hohenzollern.
Heute Sonntag
Ball mit freier Nacht
in Schade's Schützenhaus.
Ergebenst ladet ein D. V.

Stammtisch zum Kreuz 281.
Sonntag den 23. d. Mts.
Kränzchen
im Kaffeegarten zu Trotha,
wozu ergebenst einladet
Anfang 4 Uhr. **Der Vorstand.**

Fienstedt.
Zum Himmelfahrtsfeste
Donnerstag Nachmittag 3 Uhr
Tanzmusik.
Freitag Nachmittag
Concert, Abends **Ball.**
Hierzu ladet freundlichst ein
H. Seidler, Gastwirth.

Achtung! Gutenberg.
Die Gutenberger Mädchen haben sich erdacht:
Das Müllerstückchen wird gemacht.
Wer sich das Spiel will mit ansehen,
Muß morgen Sonntag zu Trebsteins gehen.
Es laden ein
Die jungen Mädchen.

Restaurant zur Rosstrappe,
Harz 51.
Dienstag den 25. Mai

Schlachtefest.
Hierzu ladet ergebenst ein
Ewald Scheffenbeck.

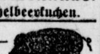
Athleten-Club „Adler“.
Unser **Vergnügen** findet **morgen Sonntag den 23. Mai** im **„Neuen Theater“** statt.
Auftreten sämmtlicher Mitglieder in Kraftproduktionen.
Großer Preis-Ringkampf zwischen den Herren **Teller** und **Springer** um die Prämie von 10 Mark.
Nach diesem großes Zahn-Preisheben um eine silberne Medaille.
Sportsgenossen und Gönner sind herzlich willkommen.
Anfang 4 Uhr. **Das Comité.**

Zu der am Sonnabend den 5. Juni stattfindenden **General-Versammlung** werden die Mitglieder ersucht, recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Engl. Wäscherollen u. Hobelbänke
liefert billigst
A. Neumann,
Maschinenfabrik, Bitterfeld.

Schade's Schützenhaus.
Heute Sonntag **Stachelbeerkuchen.**

Montag
— Schlachtefest. —
Paul Göricke,
Gr. Brauhausstraße 1.



Special-Arzt **Dr. Meyer,** Berlin, Kronenstr. 2, II., heilt Geschlechts-, Haut- u. Frauen-Krankheiten, sowie Mannesschwäche nach langjähr. bewährter Methode, bei frischen Fällen in 3—4 Tagen, veralt. u. verzweifelte Fälle ebenfalls in sehr kurzer Zeit. Honorar mäßig. Sprechst. 11½-2½, 5½-7½ Nachm. Auch Sonntags. Auswärts geeignetenfalls mit gleichem Erfolg brieflich u. verschwiegen.

Geg. 20 ₰ Brfm. theile Jedem mit, wie ich mit 18 Jahren meinen schneidigen
Schnurrbart
erlangte.
O. Muehlradt
in Altona, Elbe r.

Kräftiger Schnurrbart!
wird schnell und sicher erz. d. Benutzung meiner wunderb. wirkend. Amerik.-Haar- und Bartwuchs-Präparate. Erfolg garantirt! Vers. discret per Nachn. à Dose M. 1. u. Gebrauchsanw. u. Garantieschein. Nur echt zu bez. d. Otto Kraul, Hamburg-Eilbeck.

Graue Haare
(Kopf- u. Baarthaare) erhalten eine schöne, echte, nicht schmutzende, helle od. dunkle Naturfarbe durch unser garantirt unschädliches Original-Präparat „Crinin“. (Gesetzlich geschützt.) Preis 3 Mk. **Funke & Co., Parfumerie hygiénique, Berlin S., Prinzessinnenstrasse 8.**

Allen, welche mit **Hämorrhoidalleiden** geplagt sind, wird gegen Franko-Einsendung von 50 Pfg. in Briefmarken ein ganz einfaches, unschädliches, sicher wirkendes Hausmittel empfohlen. Von wem? sagt die Filiale des General-Anzeigers in **Siedersdorf** bei Landsberg, Bez. Halle, wohin die Einsendungen zu richten sind.

Wanzen mitsammt der Brut sofort, sicher und gründlich zu vertilgen. Flasche mit Spritzapparat ℳ 3.—.
Schwaben mitsammt der Brut schnell u. für immer zu vertreiben ℳ 2.50.
Ueberallhin franko geg. Briefm. od. Nachn. Einzig mögliche Ausrottung u. totale Vernichtung. **Radikaler Erfolg garantirt!** Glänzende Anerkennungen aus allen Erdtheilen. Nur direkt durch **Otto Reichel,** Chemische Fabrik, **Berlin 33.**

Das
Wunder-Mikroskop,
welches jeden Gegenstand 400 ☐ lineal vergrößert, mithin Staubatome und für das Auge unsichtb. Thiere wie Maikäfer groß darstellt, versenden wir jetzt für
Mk. 1,50
(postfr. geg. Vorhers. v. M. 1,80, Nachn. M. 2,10). Unentbehrlich f. Schule und Haus z. Untersuch. v. Nahrungsmittel u. Unterricht für Botanik und Zoologie.
Außerdem ist d. Instrument mit einer Leselupe für Kurzsichtige versehen.
G. Schubert & Co., Berlin SW., Beuthstr. 17.

Zur **Beschaffung v. Capitalien, Verkauf von Grundstücken** sowie **Ankauf derselben, Abhaltung von Auctionen** hält sich empfohlen **Bärwinkel,** Brunoswarte 11, part.

Adolf Bothe,
Zahnkünstler,
An der Universität 3, part.
Sprechstunde von 9—5 Uhr.
Früher bei Prof. Hollaender.

Rathgeber!
für **Frauen,** belehrend und nützlich, versendet gegen 60 Pf. Briefmarken Ww. **Schmidt,** Hebamme a. D., BERLIN S., Wasserthorstr. 45.

Bedarfs-Artikel für Herren u. Damen
vers. Bernh. Taubert, Leipzig IV.
Preisliste grat. u. franco.

Schutzpocken
impft Mittwochs u. Sonnabends 3—4 Uhr
Dr. Metzner,
Sanitäts-Rath.

Zum Pfingstfeste

empfehle

ohne Anzahlung

Anzüge
Kinderwagen
Damen-Confection, Kleider-Stoffe
Möbel, Spiegel, Polsterwaaren
Federbetten
Bürgerliche Einrichtungen.

Die Concurrenz!

Jeder Geschäftsmann weiss, dass eine achtbare und gesunde Concurrenz das Geschäft hebt und belebt; sie regt an und vermehrt die Zahl der Käufer. — Aus diesem Grunde achte und ehre ich jede **solide** Concurrenz, solange sich dieselbe auf dem Boden der Rechtlichkeit bewegt, und erachte solche als ebenso existenzberechtigt wie mich, denn ich bin mir wohl bewusst, dass ich allein nicht im Stande bin der Lieferant sämmtlicher Kunden zu sein, welche heutzutage auf den Credit angewiesen sind, und deshalb ist mein Prinzip stets gewesen:

Leben und leben lassen!

Dagegen trete ich einer unsauberen Concurrenz, wie sich solche in letzter Zeit herausgebildet hat, mit Entschiedenheit entgegen, denn es ist kein Wunder, dass Käufer, welche derartigen Geschäftsleuten in die Hände fallen, nicht nur allein das Vertrauen zu anderen soliden Firmen, sondern auch das Interesse für die Sache verlieren.

Hiergegen schützt sich ein Jeder am besten dadurch, dass er beim Einkauf nur solchen Geschäften den Vorzug giebt, welche als reell und leistungsfähig allgemein bekannt sind.

Ich lade Sie deshalb zu einem Versuch ein und bin überzeugt, dass Sie infolge der reellen Bedienung ein treuer Kunde von mir bleiben werden.

Hochachtungsvoll

nur **Gr. Ulrichstr. 51.** — **L. Eichmann** — **Eingang Schulstr.**

Grösstes Waaren- und Möbel-Haus am Platze.
6 grosse Läden in den Kaisersälen. — Eigene Arbeitsräume.

Zu verkaufen.

Hochelegante neue **Nähmaschine** spottbillig zu verkaufen
Leipzigerstraße 11, I.

Getr. feine Herrenkl. jed. Art, gut erh. Schuhw. stets b. zu verk. Moritzkirchhof 8.

Das Grundstück **Wuchererstr. 47** ist Erbtheilungshalb. b. z. vk. Näh. das. part.

Zu Cönnern an der Saale,
ca. 10 Minuten vom Bahnhof, nahe bei der Zuckerfabrik, ist ein in gutem baulichen Zustande befindliches **Wohnhaus,** 20 Jahre alt, mit Neben-Gebäuden und **5 Morgen Acker,** welcher unmittelbar am Grundstück liegt, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich zur Anlage einer **Gärtnerei, Oekonomie** oder zu einem industriellen Unternehmen.
Auskunft ertheilt und wegen Besichtigung gegen vorherige Anmeldung zu wenden an Herrn Agent **Bruno Richter, Cönnern a. S.**

Teigtheilmaschine,
gebr., so gut wie neu, sofort zu verkaufen
Giebichenstein, Auguststr. 63.

Wohnhaus,
Mitte der Stadt, soll bald wegen Familienverhält. b. hohem Miethsübersch. u. günst. Bed. verk. werden. Off. u. Z. U. 54148 an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S.

Große Auswahl
in Divans, Sophas, Bettstellen m. Matr. zu äußerst billigen Preisen bei
K. Bieler, Geiststr. 31.

Tauben,
verschiedener Rassen, abzugeben
Mühlweg 11, Gartenhaus.

Eine gut erhaltene große
Grude
mit Füßen ist preiswerth zu verkaufen.
Leipzigerstr. 3, III.
Besichtigung von Morgens 8 b. Mittags 2 Uhr.

2 Bettstellen mit Matratzen sof. bill. zu verk. Blumenthalstraße 23, p.

Tafelinstrument, f. g. erh., sof. bill. z. verk. Alter Markt 14, Cigarrengesch.

Sopha, Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. M., g. Federb. z. v. Kl. Brauhausstr. 7.

Ein feines flottes
Viktualiengeschäft
zu verkaufen und sof. zu übernehmen.
Näh. b. **G. Dinger,** Fleischerstr. 28.

Ein Polyphon,
30×34 cm groß, mit 50 Metallnoten, zu verk. Nietleben, Eislebenerstr. 13.

Möbel und Polsterwaaren
jeder Art, von den feinsten bis zu den einfachsten, nur reelle Waare, sehr bill. z. verk.
Fr. Noack, Schmeerstr. 18.

Echt Ulmer Dogge, ¼ J. alt, ist zu verk. Mansfelderstr. 29.

Ein gebr. gut erh. **Schlosser-Blasebalg** billig zu verkaufen.
Fr. Pietsch, Schwetschkestr. 41.

2 Paar **Tauben** zu verkaufen
Blücherstr. 15.

Pneumatik-Rover, gut erh., zu verkaufen
Fleischerstr. 30, Hof I.

Ein **Frackanzug** billig zu verkaufen
Henriettenstr. 37, p.

Hunde-Verkauf.
1 schöner Stromerpinscher, 1 herrschaftl. Schoßpinscher, 1 wunderschöner Rehpinscher, 8 Wochen alt, sind zu verkaufen bei
Waldemar Thurm, Reilstr. 10.

Rover
zu verk. **Kaiser Wilhelms-Halle.**

Kutschwagen.
Ein wenig gebr. eleganter, leichter, halbverdeckter, desgl. 2 kleine offene Wagen sind billig zu verkaufen bei
Alex. Peters, Magdeburgerstr. 61.

Rover.
Neuer Damenrover (Dürrkopp, Diana) und gebr. Herrenrover bill. zu verkaufen
Rathhausstr. 10.

Gebr. Pneumatik-Rover,
fast neu, unt. Garantie, zu verkaufen
Dannebergs Rest., Raffineriestr. 15.

Glucke und Kücken zu verkaufen
Karlstr. 32, I.

1 g. Milit.-Trommel, 1 g. Flügelhorn (B) bill. z. verk. Gr. Klausstr. 15, I. l.

Edle Haustauben und 2 Heckbauer zu verk. Klausbergstr. 5.

Für Gastwirthe.
Ein wenig gebr. 3leitig. Bierdruckapparat zu verkaufen Lilienstr. 5.

Guter **Sommerüberzieher** für schlanke Figur, zu verkaufen
Alter Markt 24, H. l. 1 Tr. r.

Sophas, Bettstellen, Matratzen, Sekretär, Vertikow, Waschtisch, Tische, Stühle verk. billig **Brauer,** Gr. Klausstr. 5.

1 Pferd u. Wagen
wegen Aufgabe des Geschäfts preiswerth zu verkaufen. Näheres beim Handelsmann **König,** Oberröblingen a. See.

Kutschwagen mit **Patent-Klappsitz** u. Patentachsen für 150 M. zu verkaufen
Thurmstraße 151.

Meine schöne Landwirthschaft
mit Ziegelei, Handstrich, mit unerschöpfl. Thonlager, f. gut. Abs., 54 Morg. Acker u. Wiese, all. ums Gehöft, über 100 gr. Obstbäume, Gebäude massiv und gewölbt, übercompl. Invent., ist weg. Uebernahme größ. Gut. bald f. preism. zu verk. od. z. verpachten.
P. Hoffmann, Lichtenwaldau, Kr. Bunzlau, Niederschlesien.

Zu verkaufen:
1 Ziegenlamm, 5 Wochen alt, Schweizer Rasse, sowie 1 schwarzer Spitz, 2 J. alt, wachsam u. anhänglich
Filiale d. „Gen.-Anz.“ Rieba b. Stumsdorf.

Haus-Verkauf.
Haus mit Vorgarten für 38,500 Mark bei 4000 M. Anz. zu verk. Off. u. B. e. 5840 bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Gut erhaltene **Drehorgel** zu verkaufen
Halle, Mühlberg 4.

Große Partie **Waschgefäße u. eichene Bierwannen** verkauft
R. Katsch, Albrechtstr. 23.

Wer Anschaffungen von Gardinen, Stores, Zuggardinen jeglicher Art, Rouleaux, Portièren, Wollstoffvorhängen, Tischdecken, Bettdecken, Teppichen etc. zu machen hat, sei es zu Braut-Ausstattungen, Einrichtung von Wohnungen, Hotels oder Privat-Kliniken, wende sich vertrauensvoll an das seit 1871 bestehende Special-Geschäft von A. Huth & Co., Halle a. S. Vermöge ihres colossalen Bedarfs und ihrer intimen Beziehungen zu den leistungsfähigsten Fabriken, als deren grösste Abnehmer der Firma alle Vortheile zukommen, ist sie nicht allein im Stande, jederzeit die billigsten Preise zu berechnen, sondern auch die weitgehendste Gewähr für solide Haltbarkeit zu bieten.

In Bezug auf reiche Auswahl geschmackvoller Muster in jeder Preislage, von einfacher bis zu elegantester Art steht die Firma unerreicht da.

---

1. gr. Küchenofen

und Herd, mit Porzellanplatten ausgelegt, ist billig **zu verkaufen,** passend für Restaurants od. Bauunternehmer. Offerten unter **B. C. 54299** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S.

Alte u. junge **Haustauben** u. **Kaninchen** bill. zu verk. Neumarktstr. 4.

Neue Sophas bill. z. verk. Georgstr. 13, p.

Küchenschrank zu verk. Wilhelmstr. 4, pt.

Schwarzes **Jacket** und **Weste** zu verk. Dachritzstr. 12, I r.

Gr. Ausziehtisch u. a. Möbel z. v. Parkstr. 5, III l.

Gebr., ziemlich neuer **Petroleumkocher** (4 Flammen) b. zu verk. Mühlweg 49, II.

Ein Paar noch fast neue **Langstiefeln** zu verk. Zu erfr. i. d. Exp. d. Bl.

Gut erh. **Kinderwagen** z. verk. o. gegen 3rädr. z. verk. **Günther,** Margarethenstr. 4.

Sitzwagen, mod., z. verk. Schmeerstr. 20, III.

Möbel, neu und gebraucht,

aller Art verkauft sehr billig **M. Schemmel,** Leipzigerstr. 94, Hof.

Pianino, Nußb., schön. Ton, bill. z. verk. Pfännerhöhe 52, I r.

Ein fast neuer **Kinderwagen** zu verk. Thurmstr. 156, I.

Pfeilerspiegel bill. zu verk. Herrenstr. 9, pt. I.

Schränke, Spiegel, Kommoden, Tische, Stühle, g. Federb., Kleidungsst. bill. z. v. Mühlberg 13.

Schwarzer Rockanzug, gut erhalten, billig zu verk. Kl. Ulrichstr. 6, I l.

Sehr gut erh. Kindersitzwagen zu verk. Kl. Steinstr. 7.

---

2 Rohrstühle m. Rohrl., à 2 M., 1 Fenstertritt, 3 M., u. 1 alte Schuhmachermaschine billig zu verk. Streiberstr. 1, p.

Flottes Pferd mit od. ohne Geschäftswagen, auch 1spänn. Leiterwagen zu verk. Jakobstraße 48.

Kissenrover, gut erhalten, billig zu verk. Bahnhofstr. 19, H. I.

Guterhaltene getragene **Anzüge billig** zu verkaufen Franckestr. 12, H. II.

Blumenständer mit Fischbassin zu verk. Gr. Märkerstr. 8, III l.

Rover, neu, m. Garantieschein, sowie ein gebr. verk. bill. Pfännerhöhe 52, I r.

Ein schwarz. **mod. Regenmantel** ist bill. zu verkaufen Gr. Steinstr. 1, II.

Pferd u. Wagen preiswerth zu verk. Radewell 33.

Das. w. einspänn. **Fuhren angenomm.**

Eine Weißnäh-Maschine steht z. Verkauf Zenkerstraße 8.

Feinen **Kissenrover** verk. für 65 M. Ludwigstr. 26, i. Lad.

Abbruch.

Gr. Ulrichstr. 33 sind bill. zu verkaufen: Thüren, Fenster, Bretter, Thore, Korridor-Verschlüsse, 200 cbm Bauholz, Mauersteine und Stücken, Sandsteinstufen, gerade und gewundene, eichene Treppen, Oefen, Kochmaschinen, 1 fast neuer kupf. Kessel, Laden-Vorbau, 500 Fuhren Brennholz u. v. a., sämmtliche Gegenstände sind fast neu und in großer Auswahl.

Ein 1pferd. und ein 2pferd. Göpel zu verkaufen.
F. Kohl, Schlossermeister, Niemberg.

Sopha, überpolstert, sehr gut erh., verk. billig **Bruno Huth,** Grünstr. 31.

Zu kaufen gesucht.

Getr. Herrenkleider, Schuhw., Möbel kauft u. holt ab **Schleich,** Moritzkirchhof 8.

Getr. Herrenkl., Ueberz., Fracks, Schuhw., a. Gold u. Silb. kauft stets **Hofmann,** Steinw. 4.

Gr. gebrauchte Kisten

kauft **Carl Karfunkelstein,** Karlstr. 1.

Gekauft werden stets Möbel

aller Art, sowie ganze Nachlasse bei **M. Schemmel,** Leipzigerstr. 94, Hof.

Rothwein- u. Sauerbrunnenflaschen kauft **J. R. Strässner,** Bernburgerstr. 14.

Zu vermiethen.

Herrschaftl. II. Etage

mit **großem Balkon,** in dem Grundstücke **Gr. Ulrichstraße 16,** Ecke Dachritzstr. (General-Anzeiger), ist per 1. Juli preiswerth zu vermiethen. Besichtigung täglich bis 1 Uhr Mittags. Näh. i. d. Exped. d. Bl.

Kl. Ulrichstr. 10, I

4 St., K., K. u. Zub. per 1. Oktober für 500 M. zu vermiethen.

Forsterstr. 38

II. halbe Etage für 320 Mk. 1. Juli zu vermiethen.

Fritz-Reuterstraße 5
Wohnung, 270 Mk., 1. Oktober zu beziehen.

Stube, Kammer u. Küche nebst Zubehör an ruhige Leute per 1/7. 97 zu verm. **Fürstenthal 5.**

Schillerstraße 3
(beste Lage von Halle!!!) **hochherrsch. Wohnungen** 1. Juli od. später z. v.

Zu vermiethen:

Kleine Brauhausstraße 22

(Ecke Sternstraße):

1	Wohnung,	1. Etage,	5 Piecen	per
1	„	2. „	5 „	1/10.
1	„	3. „	5 „	1897.

1 großer Eckladen mit Nebenraum u. großem Kellerraum per sofort. Näh. dortselbst beim Vicewirth **Max Hammitzsch,** 3 Tr. rechts.

---

2 schöne **Wohn.,** 60 u. 48 Thlr., z. 1/6. od. 1/7. zu vermiethen Böckstr. 14.

Wohnung, St., K., vh., 40 Thlr., 1/7. an einz. Leute Thomasiusstr. 2, z. erfr. III r.

---

2 St., 1 K., K. u. Zub., 1. Et., in der Gütchenstr. 1/7. z. v. Z. erfr. Blumenstr. 2, II.

St., K., K., 30 Thlr., 1/7. z. v. Z. erfr. bei **Lehmann,** Giebich., Kl. Gosenstr. 4, III r.

Stube u. K. an einz. Frau zum 1. Juli zu vermiethen **Unterplan 2.**

Freundliche **Wohnung** zu vermiethen **Narkensees** Gärtnerei, Merseburger Chaussee.

Freundliche Wohnung,

185 Mark, zum **1. Juli** an ruhige Leute zu **vermiethen**
Steinweg 5, Contor.

Fürstenthal 5
sind herrschaftlich einger. Wohnungen, mit großart. Aussicht über das Saalethal, von 4 Stub., freiem Balkon, Küche, Speisekam., Wasserkloset im Corridor, (alles mit Parquet- bezw. Linoleum-Fußboden) u. Zub., 500—520 Mk., zu verm.

---

1 **Wohnung,** 3 St., K., Küche u. Zub., zu vermiethen Annenstr. 1.

Kronprinzenstraße 54

sind per 1. Oktbr. oder auch früher **herrschaftliche Wohnungen** (Etagen), bestehend aus 6 resp. 7 Stuben mit allem Comfort u. Zubehör zu vermiethen. Näh. **Steinweg 42,** im Comptoir.

Wohn. z. 25 Thlr. z. vm. Böllbergerweg 4.

Friedrichsplatz 4

ist die **I. Etage,** bestehend aus 5 Stub., Badezimmer, Küche u. Kammer, sowie eine hiermit verbundene **Wohnung** im Part. mit 2 Stub., Kam. u. Küche resp. Schrankzimmer, beides z. Zt. von Herrn **Dr. med. Lange** bewohnt, per 1. Juli oder später entweder beide Wohnungen zusammen oder auch jede für sich zu vermiethen. Näheres zu erfr. **Steinweg 42,** im Comptoir.

Geiststraße 50

frdl. helle Hofwohnung, St., K., K., für 45 Thlr. zum 1/7. zu vermiethen. Zu erfragen daselbst Hof l.

---

2 elegante Vorderzimmer, auch passend für Büreauzwecke, zu vermiethen Leipzigerstr. 88, II.

Schillerstraße 16

Wohn., 2 St., K., K. u. Zub., 1/7. z. vm.

Parterre-Wohnung, St., K., K. u. Zubeh., sofort od. 1. J. zu vermiethen Freiimfelderstr. 36.

Thorstraße 11

Wohnung, 2 Stuben, Kamm., Küche u. Zubehör, per 1. Juli a. c. zu vermiethen. Preis 210 Mk. Näheres in der **Restauration daselbst.**

Kl. Wohn., 32 Th., einz. L. Kl. Brauhausstr. 3.

Wohnung, 32 Thlr. Saalberg 26.

Möblirte Zimmer.

Fein möbl. Stube, Bel-Etage, zu vermiethen **Wuchererstr. 62, I l.**

Gut möblirtes Zimmer

zum 1. Juni zu vermiethen **Sophienstraße 25, II.**

Möbl. Zimmer z. verm. Karlstr. 1, II.

Gut möbl. Zimmer z. vm. Geiststr. 24, II.

Möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermiethen Harz 31, III.

Ein frdl. **möbl. Zimmer** m. Pianino zu vermiethen Friesenstr. 13, II l.

---

2 gut **möbl. Zimmer** mit sep. Eing., ruhige Gegend, sofort zu vermiethen Kl. Brauhausstr. 22, I, Ecke Sternstr.

M. Z. a. W. m. Pens. z. v. Schmeerstr. 20, III.

Landwehrstr. 5, I

möbl. Stube u. Kammer p. sofort zu vermiethen ev. an 2 Personen.

Möbl. Wohn. z. verm. Charlottenstr. 14, II.

Gut **möbl. Zimmer** m. od. oh. Kab., sep. Eing., sof. zu verm. Breitestr. 32, I.

Gut **möbl. Zimmer** (Flureing.) z. verm. Gr. Ulrichstr. 51, II, Eing. Schulstr.

Möbl. Stube mit Schlafstube für 2 Herren sofort zu vermiethen Fritz-Reuterstr. 1.

Möbl. St. u. K. z. v. Schülershof 10, a. M.

---

2 saub. gut **möbl. Zimmer** sofort zu vermiethen Harz 12.

Kl. möbl. Zimmer Gr. Steinstr. 62, II.

---

1 fein **möbl. Zimmer** mit Schlafkab. sofort zu vermiethen Krausenstr. 19, pt.

Möbl. Z. m. Pens. z. v. Anhalterstr. 5, II.

Frdl. möbl. Zimmer Anhalterstr. 10.

Frdl. möbl. Zim. z. vm. Anhalterstr. 7, III.

Sauber **möbl. Zimmer** sof. zu verm. Kl. Märkerstr. 3, I, im neuen Hause.

Frdl. möbl. Zimmer sof. od. 1. Juni zu vermiethen Kl. Brauhausstr. 4, I r.

Möbl. Zim., 12 M, z. v. Parkstr. 17, III.

M. Z., p. f. 1-2 H. od. D. Trödel 3.

Gut möbl. Zimmer, sep. Eing., bill. zu vermiethen Alter Markt 34, I.

Anständige Schlafstelle offen Harz 51, Vorderhaus II.

Anständ. Schlafstelle Taubenstr. 1, I r.

---

2 Schlafstellen Gr. Brauhausstr. 22, II.

Möbl. Schlafst. z. verm. Kl. Klausstr. 7.

Schlafstelle z. verm. Gr. Berlin 14, I.

Anst. Schlafst. zu verm. Martinstr. 21, II l.

Anst. Schlafst. z. v. Schwetschkestr. 9, Htrh. I.

---

2 anst. Schlafstell. vh. Lessingstr. 18, II l.

Anst. Schlafstelle offen Schülershof 5.

---

2 sep. Schlfst., W. 1,50 M Gr. Schloßg. 14.

Anst. Schlafstelle Parkstr. 16, pt. I.

Anst. Schlafstelle offen Bahnhofstr. 5.

Schlafstelle, vornh. Wuchererstr. 20, I r.

Anst. möbl. Schlafstelle Kl. Brauhausstr. 12.

Anst. Schlafst., vh., z. v. Mittelstr. 5, II l.

Anst. Schlafstelle z. v. Streiberstr. 6, II l.

Anst. j. Mann f. fr. Schlafst. Wörmlitzerstr. 8, II.

Frdl. Schlafstelle z. verm. Bahnhofstr. 8, I r.

Freundl. Schlafstelle

offen Geiststraße 54, II.

Möbl. Schlafstelle offen Steinweg 45.

Anst. Schlafstelle offen Breitestr. 13, p. l.

Möbl. Schlafstelle Kl. Brauhausstr. 11, I r.

Anst. Schlafstelle offen Streiberstr. 1, II l.

Frdl. Stübchen a. Schlafst. Gr. Steinstr. 32, H. II.

Anst. Schlafstelle, sep. Eing. Schülershof 12, III.

Anst. Schlafstelle Bauhof 1, a. d. Leipzigerstr.

Anst. Schlafstelle z. verm. Augustastr. 10, III.

Möbl. Zimmer als Schlafstelle Martinstr. 9.

Anst. Schlafstelle zu verm. Brunoswarte 14, II.

Frdl. Schlafst., nahe a. Markt Graseweg 4, II.

Anständige **Schlafstelle** zu verm. Thorstr. 17, Vorderhaus part.

Schlafst. m. Kost A. d. Universität, 4, H. II.

Frdl. Schlafst. off. Marienstr. 4, H. 1.

Frdl. Schlafst. f. 1 H. Charlottenstr. 16, H. I.

Anst. Schlafst. off. Bahnhofstr. 23.

Eine Schlafstelle für alleinst. Fräulein offen Schillerstr. 24, p. l.

Fr. St. a. Schlafst. z. v. Landwehrstr. 21, I.

Frdl. Schlafst. offen Gr. Wallstr. 3, III l.

Möbl. Schlafst. z. verm. Dessauerstr. 14, I l.

Anständ. Schlafstelle Gommergasse 1.

---

2 frdl. Schlafst. 1. Mai offen, vornh., 2,50 M. p. Woche Thalamtstr. 9, I, a. M.

Möbl. Schlafst. z. v. Geiststr. 21, H. II l.

Läden & Magazine.

Schöner Eckladen

mit Einrichtung, für jedes Geschäft passend, mit oder ohne daranstoßende Wohnung, sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Sachs,** Gr. Ulrichstr. 57.

Laden m. Wohnung 1/7. billig zu vermiethen Gr. Brauhausstr. 1, I links.

Eckladen nebst Wohnung

Streiberstr. 30, zu jedem Geschäft pass., sofort für 700 Mk. zu vermiethen. Näheres dortselbst III r.

Zu vermiethen

sind im Ganzen oder getrennt per 1. Okt. in meinem **Grundstück Augustsr. 27** ca. 120 □m große, eben gelegene, zur Hälfte unterkellert, zu jedem Geschäft, besonders für Tischlerei passende Werkstätten. Wohnung kann ev. beigegeben werden. Einfahrt und massiver Fabrikschornstein vorhanden.
Otto Zierat, Bernburg.

Niederlagsräume

mit Wasserleitung u. Keller, desgl. Pferdeställe sofort zu vermiethen Fritz Reuterstr. 1.

Viktualiengeschäft mit Wohnung gut u. bill. zu vermiethen Anhalterstr. 8.

Werkstelle, für jedes Geschäft passend, zu vermiethen Krausenstr. 2.

Miethgesuche.

Freundl. Wohnung,

2 Zimmer nebst Zubeh., 1. Juli von einz. Dame gesucht. Offerten unter **C. r. 5667** an **Rud. Mosse, Halle.**

Stube, Kammer, **Küche** nebst klein. Part. Raum zu Arb. f. ein. Korbmacher 1/7. gesucht. Offert. u. **F. 17** Exped. d. Bl.

Anst. jg. Mädchen sucht als Mitbewohn. einer anst. jung. Dame **möbl. Zimmer.** Offerten unt. **F. 19** an die Exped. ds. Bl.

---

1 l. Z. m. Kochof. od. St. m. K., 36 Thlr., sof. z. mieth. ges. Off. u. **F. 21** Exp. d. Bl.

Eine Wohnung Nähe der Klinik od. Universität (z. Abverm. geeignet) z. Preise von 3—400 Mk. zum 1. Juli ges. Pünktliche Miethszahlg. **Meckelstr. 5, 3. Et. r.**

Möbl. Z. ev. mit Pianino, Nähe Ulrichstr., 1. od. 15./6. ges. Off. mit Preis u. **F. 25** an d. Exp. erb.

Einz. Dame f. 1. Okt. Wohnung von 1 bis 2 St., K., K. u. Zub. im Neumarktviertel. Off. mit Pr. u. **F. 23** an die Exp. d. Bl.

Möblirtes, ruhig belegenes Zimmer nach rückwärts wird von älterem Studirenden sogleich gesucht. Off. unt. **F. 24** an die Expedition d. Bl.

Stellen finden.

5000 Mark und mehr kann Jedermann durch Uebernahme unserer Agentur (ohne Branchekenntnisse) jährlich verdienen. Adressiren Sie an **A. B. 117, Berlin W. 30.**

An der **Provinzial-Irrenanstalt Nietleben bei Halle a. S.** sind

Wärter- und Wärterinnenstellen

bei einem Anfangslohn (je nach Vorbildung) für Wärter von 300—360 M., für Wärterinnen von 180—252 M nebst freier Station und einem Dienstrock (für Wärter) beziehungsweise 2 Dienstkleidern (für Wärterinnen) pro Jahr **sofort** zu besetzen.

Gute Zeugnisse u. persönliche Vorstellung erforderlich. **Reisekosten werden nicht vergütet.**

Ein in allen Arbeiten der elektrotechnischen Branche durchaus erfahr., tüchtiger

Mann

gesetzten Alters, welcher alle vorkommenden Werkstattarbeiten zu überwachen bezw. mit auszuführen hätte (mögl. gelernt. Schlosser u. Mechaniker, der auch zu schmieden versteht), **findet dauernde Stellung.**

Gefl. Offerten mit Zeugnißabschriften u. Gehaltsansprüchen an
Geissler & Noch,
Gera, Reuß.
Marken für Rückantwort verbeten.

Redegewandte Herren

mit einem großen Bekanntenkreise werden für eine **Volks-Versicherung** bei hohen Bezügen sofort gesucht. Gefl. Adr. unter **D. 40** bef. die Expd. d. Bl.

Arbeiter

werden angenommen.
Kiesgrube Zwintschöna b. Dieskau.

Tüchtige **Steinsetzer** sucht **Karl Tesch,** Steinsetzer, **Merseburg.**

---

3 Steinsetzer

werden bei 45 Pfg. Stundenlohn sofort gesucht. **Hermann Fuchs, Noitzsch.**

---

2 junge Schreiber

(Anfänger) sofort gesucht.
Glimm, Rechtsanwalt, Kl. Steinstr. 1.

Ein mit dem Kanzlei- und Registratur-Dienst vollständig **vertrauter Beamter,** flotter Stenograph und mit guter Handschrift, wird für das Bureau einer größeren Gesellschaft zum **1. Okt. d. J.** gesucht. Meldungen mit Lebenslauf, Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen sind zu richten an **Rud. Mosse, Halle a. S. u. J. v. 5778.**

Hausbursche f. Aussp.-Gasthof u. städt. Gesch., freie Station, ges. Fleischerstr. 2, I.

---

20 Arbeiter

werden im Schwerzer Bruch und Bahnhof Niemberg sofort noch eingestellt **L. Dittmann.**

Zuverlässiger Laufbursche sofort gesucht Rannischestr. 3.

Mechanikergehülfen,

für **Telegraphenbau,** selbst. Arbeiter, werden **gesucht. Angeb.** mit Ang. der bisherigen Beschäft. unter **E. r. 5837** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Schuhmacher,

feiner Randarbeiter, findet dauernde und lohnende Stelle bei **Friedr. Meye, Eisleben.**

Tücht. Krahnformer

finden dauernde, gut lohnende Beschäftigung bei
Franz Mosenthin,
Leipzig-Eutritzsch.

Tüchtiger Schlosser,

der auch mit landwirthschaftlichen Maschinen Bescheid weiß, gesucht.
Zuckerfabrik Benkendorf, Post Delitz am Berge.

2—3 tüchtige Stellmacher, sichere u. geübte Kastenarbeiter

auf Luxuswagen können sofort dauernde Stellung bekommen bei

Paul Kathe,
Hofwagenfabrikant,
Braunschweig.

NB. Nur solche mit guten Zeugnissen versehen, wollen sich melden.

Strebsamer jg. Mann

zur Leitung einer Detail-Filiale erster Berliner **Cigarren-Fabrik** für **Halle a/S. gesucht.** Offerten mit Angabe sämmtlicher bisherigen Stellungen unter **K. U. 91** an **Rudolf Mosse, Berlin C.,** Königstr. 56 erbeten.

Maurer

für dauernde Arbeiten stellt noch ein **Richter,** Maurermstr., in Freyburg a/U.

Metalldreher

gesucht von **C. A. Callm,** Armaturenfabrik, Marienstr.

Jg. Schuhmachergeselle ges. Germarstr. 4.

---

2 ältere, ledige Kutscher (hoh. Geh.) sofort gesucht **Kl. Ulrichstr. 6, I.**

Junger stellenloser Kaufmann wird zur **Aushülfe gesucht.** Off. u. **A. U. 54265** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** erbeten.

Wärter für städt. Krankenhaus, sofort, 30 M viel Trinkgeld,
Hausknecht für Ausspanngasthof,
Hausdiener f. krank. Herrn sucht
G. Niemann, Mansfelderstr. 12, l.

Jg. **Schneidergeselle** erhält dauernde Beschäftigung Franckestr. 12, Hof II.

Hausbursche, 16 J., ges. Fleckinger, Kl. Ulrichstr. 8, p.

Einen **Jungen** zur Gartenarbeit sucht **Hübner,** Merseburger-Chaussee.

Ges.: 4 Kellnerlehrlinge, Hausb., Knechte auf Land sofort d. **Frau Scholle, Leipzigerstr. 11.**

Korbmacher sucht sofort **Kühnau,** Korbmachermeister, **Höhnstedt.**

Hausbursche

gesucht. Junge Leute mit guten Zeugnissen wollen sich melden Montag Vorm. 10 bis 12 Uhr Moritzzwinger 7, III.

Verkäuferinnen-Gesuch.

Ich suche zum sofortigen Eintritt mehrere

tüchtige Verkäuferinnen

bei hohem Gehalt.
M. Hirsch,
70 Leipzigerstraße 70.

Tücht. Dienstmädchen

von auswärts bei hohem Lohn gesucht Wuchererstr. 75, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18970523028/fragment/page=0003
DFG

Jungfer u. Stütze für ält. Dame sof. gesucht.
G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

Ges. z. 4 Leut. 1 ordl. **Mädchen** f. Küche u. Haus, jetz. 5 J. da. Vorzustellen **Leipzig,** Gustav-Adolfstr. 44, I. l.

Ein ordentl. ehrl. Mädchen für leichten Dienst gesucht Jakobstr. 41, i. L.

Tüchtige reinliche Aufwartung per sofort gesucht Schlamm 1.

Ehrl. Mdch. z. Aufw. ges. Charlottenstr. 1, I r.

Ein junges **Mädchen** zum Kindfahren gesucht Friesenstr. 13, II. l.

Mädchen find. kostenfrei Stelle Harz 39, p.

Jung. **Mädchen**, im Schneidern geübt, w. gesucht Steinweg 45, II. r..

Flotte Kellnerinnen für hier u. ausw., sowie z. Schützenfesten sucht das größte **Vermittelungs-Bureau Leipzig** von **Paul Schaaf, Leipzig,** Brühl 11.

Stall- u. Hausmägde, Knechte, Jungen, Arbeiter, Arbeiterfamilien, Aufseher, Hofmeister, Schäfer, Lehrburschen erh. kostenfrei sehr gute lohnende Stellen durch
W. Bärwinkel, Brunoswarte 11, p.
(Kostenloser Nachweis.)

Junges reinl. **Mädchen** z. Aufwartung gesucht Karlstr. 19.

Jg. **Mädchen** als Stütze b. hoh. Geh. für gute Herrsch. sof. ges. Kl. Ulrichstr. 6, I.

2 Mädchen v. Lande, 16—17 J., ges. Giebichenstein, Triftstr. 7.

Strickerinnen

erhalten dauernde Beschäftigung und **Maschinen ins Haus.** Anfragen Liebenauerstr. 179, I. l.

Mädchen f. Alles mit guten Attesten 1. Juli gesucht, auch durch Vermittlung. Meld. 9—1 od. 6—9 Uhr Abends Rechtsanw. **Weissler,** Lafontainestr. 24.

Kochmamsell, 20 M Geh., Mädch. f. kinderl. Herrsch. sucht **M. Heyer,** Fleischerstr. 2, I.

Mehrere tüchtige **Mädchen** finden zum 1. Juni u. 1. Juli in f. Häusern gute St. durch **Fr. A. Kartisch,** Gr. Wallstr. 8.

Kräftiges Schulmädchen für Nachmittags zum Kindausfahren gesucht Friesenstr. 4, I.

J. **Mädchen** kön. meine rühml. amerik. Glanz- u. Neuplätt. grdl. erl. Fr. **Baumberg,** Kl. Sandberg 18, II. Eing. unt. Leipzigerstr.

Zur selbständ. Führung einer größ. Bauernwirthschaft in kl. Stadt bei Halle suche ich 1 tücht. ält. Mamsell bei 240 Mk. Anfangs-Gehalt.
Binneweiss, Sternstr. 8, part.

Tüchtiges **Mädchen** sofort oder 1. Juni gesucht Barfüßerstr. 2, II.

Aufwartung sofort, ebendaselbst fleißig. **Mädchen** zum 1. Juni oder früher bei gutem Lohn gesucht Magdeburgerstraße 34, I links.

Fleißiges, sauberes **Mädchen** sofort ges. Bernburgerstr. 1, part.

Sauberes, jüngeres **Hausmädchen** ges. Gr. Ulrichstr. 55, I.

Mädchen für leichte Hausarbeit, das nähen kann und sich im Kochen ausbilden kann, gesucht Martinsberg 6.

Auf Wheeler-Wilson geübte Näherin findet dauernde Beschäftig. Karlstr. 21, Hof I.

Kinderfräulein nach Badeort zum 1. Juni gesucht.
Nach Berlin Küchenmädch. 80 Thlr., Wärterin.
J. Reichert, Schmeerstr. 17.

Verkäuferin, Stütze f. Restaur. u. ordentl. Mädchen sucht **M. Heyer,** Fleischerstr. 2, I.

Kochmamsell, Köchin, Kochlehrlinge, Mädchen f. einz. L., Haus-, Küchen- u. Zimmermädchen, Mägde, Knechte u. Burschen aufs Land b. hoh. Lohn ges. d. Frau **Domke,** Schmeerstr. 4, II.

Anst. **Mädchen** wird 1. Juni gesucht **Diemitz,** Hallescheistraße 1.

Ordentl. **Mädchen** vom Lande gesucht Barfüßerstr. 13, I.

Saub. Mädchen z. Aufw. f. ganzen oder 3/4 Tag gesucht Sophienstr. 26, p. l.

Anst. **kräftige Frau** zur dauernden Aufwartung gesucht Kl. Steinstr. 7.

Zum 1. Juli ein **sauberes, kräftiges Mädchen** vom Lande gesucht **Zwingerstr. 24.**

Junge Mädchen, im Schneidern geübt, gesucht, auch kann ein j. Mädch. d. Schneidern unentgeltl. erlernen. Taubenstr. 2, III.

J. Mädch., w. im Schneidern geübt, sof. ges. Friesenstr. 7, II.

Frau z. Aufw. f. g. T. g. Kl. Sandberg 18, II.

Junges Mädchen, im Schneidern geübt, sof. ges. Rathswerder 14, p.

Ges. ein älteres Kindermädch., 50—60 Thlr. Geh., sofort ein Mädchen für ältere Dame, 2 Zimmermädch. f. Hotel, Waschm. 50-60 Thlr. d. Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Anst. Mädch. als Stütze für ein Restaur. zu einer Wittwe n. auswärts sofort gesucht d. Frau **Erfurth,** Kl. Brauhausstr. 22, I. Mädch. m. gut. B. erhalten sofort gute St.

Durchaus zuverläss. saub. Frau (Wittwe), ohne jede Anhang, für alle häusl. Arbeiten gesucht. Dienstmädchen außerdem zur Seite. Nur mit guten Empfehlg. Versehene wollen Off. unt. **F. 20** an diese Ztg. einsenden.

Suche sofort j. g. **Mädchen,** perfekt im Kochen, als Stütze im Haushalt. Off. mit Gehaltsansprüchen u. **F. 22** an die Exp.

Ich suche für ein Rittergut ein ordentliches, sauberes **Mädchen,** welches gut bürgerlich kochen kann, als **Köchin** für Herrschaftsküche. Näheres durch Frau **Oberst Braun,** Lafontainestr. 4.

Gesucht Köchin für ff. Privat, Stubenmädchen bei hohem Gehalt, Mädchen für Küche u. Haus f. einz. Dame und für älteres Ehepaar.
Frau **Anna Fleckinger,** Kl. Ulrichstraße 8.

Kräftiges Dienstmädchen sofort gesucht Mansfelderstraße 6.

Gesucht sofort eine
Wirthschafterin,
welche im Hotel kochen gelernt hat, für einen einz. Herrn. **Prietsch,** Kl. Ulrichstr. 2, p.

Weg. Krankh. d. jetz. Frau w. e. and. ordentl. Frau z. Reinemachen sof. ges. Martinstr. 16.

2 junge anst. u. ehrl. Mädch. werden auf die Reise in eine Conditorbude gesucht. **R. Männicke,** Ritterstr. 11, H. I. l.

Braves, ehrl. **Mädchen** v. einz. Dame ges. Näh. **Kl. Ulrichstr. 6, I.**

Wir suchen für unser **Material- und Colonialwaaren-Geschäft** einen mit guter Schulbildung versehenen
Lehrling
sofort oder **1. Juni.** Meldungen sind bei unserem Vorsitzenden, Herrn **Louis Mauss, Schmiedstraße 36,** zu machen.
Hausgenossenschaft **Loest's Hof** (E. G. m. b. H.).

Lehrling
für **sofort** oder **später gesucht.**
Heinicke & Tegetmeyer, Halle.

Xylographen-Lehrling
gesucht. Alfred Ehrhardt, Kl. Steinstraße 6.

Stellen-suchen.

Junger **Mann** sucht Stelle als Diener, Kutscher oder Hausarbeit Martinsberg 6.

15jähr. Mädchen s. St. Fleischerstr. 2, I.

Anst. j. Mädchen mit 2jähr. Zeugn. sucht Stelle d. Frau **Domke,** Schmeerstr. 4, II.

1 bess. Frl. s. St. als Stütze od. bei Kindern, Köchin u. Mädchen f. sof. ges. d. Frau **Abst,** Herrenstr. 26.

Gew. Verkäuferin d. Colonialw.-Br. m. g. Z. s. St. in ähnl. Gesch. Nähe v. Halle. Off. unt. **E. 47** Expd. d. Bl. erb.

Eine alleinstehende, ältere Wittwe, in der feinen u. bürgerlichen Küche erfahren, sowie in allen Zweigen des Haushalts bewandert, **sucht Stellung** zum 1. Juni oder später. Offerten unter **E. 10** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Ein Mädchen vom Lande, aus anständ. Familie, 15 Jahre alt, sucht Stellung als **Dienstmädchen** Mühlweg 11, Gartenh.

Diverse

Handels-Lehr-Anstalt
von
Carl Gieseguth,
HALLE a. S., Weidenplan 29.
Vollständige Ausbildung von Herren und Damen für irgend einen Posten im Contor ꝛc., sowie Einzel-Unterricht in
Buchführung
einf., dopp., amerik., landw., oder nur Abschluß.
Correspondenz
Deutsch, Engl., Franz., Span., der schriftl. Verkehr mit Kaufleuten, Privaten und Behörden.
Rechnen
Bruch-, Waaren-, Procent- u. Zinsenrechnen, Conto-Corrente ꝛc.
Sprachen
Deutsch, Engl., Franz., Spanisch.
Stenographie
Stolze u. Stenotachygraphie.
Wechselverkehr u. Schreibmaschine.
Schönschrift
etc. etc.

Durch die kostenlose
Anschaffung mein. Preisliste Nr. 54 können Sie bei Bedarf von Nähmaschinen, Haushaltungsmasch., Fahrrädern, landwirthschaftlichen Maschinen, Schuhmachermasch.
viel Geld ersparen.
Auch wenn kein Bedarf vorliegt, so lasse man sich doch die prachtvolle reich illustrirte u. belehrende Preisliste Nr. 54 kostenfrei senden von
S. Rosenau
in Hachenburg.
Zahlungserleichterung.
Frachtfreie Lieferung.

Nächsten Mittwoch
Ziehung
der
Königsberg. Pferde-Lotterie
Loose à 1 M, 11 St. 10 M,
Porto u. Liste 20 ₰ extra.
Magdeburger Pferde-Loose
à 1 M, 11 Stück 10 M, Porto u. Liste 20 ₰ extra.
Metzer Dombau - Loose
à M 3,30, Porto u. Liste 20 ₰ extra,
empfiehlt
Richard Schrödel,
Halle a/S., Gr. Ulrichstr. 50.

Kaufverträge,
Klagen, Gesuche, Beschwerden, Reklamationen, Gnadengesuche fertigt billig und sachgemäß
Bärwinkel, Privat-Sekretär, Brunoswarte 11, p.

Gummi-Artikel
in großer Auswahl, sowie Niederlage von **hygienischem Schutz.**
Herm. Schenke, Poststr. 18.

Zu großer Auswahl stehen
Schwere Arbeitspferde
unter **vollster Garantie** zu **sehr soliden Preisen** zum Verkauf.
Otto Seidler, Landsbergerstr. 65,
— Telephon 254. —

Dampfwäscherei
Geiststr. 21. Fernspr. 719.
Hauswäsche,
Gardinen.
Allen Hausfrauen, die ihre Wäsche schonen wollen, bestens empfohlen.
Abholung u. Rückgabe kostenfrei.

Hein's Frauenschutz hygien.
ist wie bekannt unübertroffen sicher, absolute Unschädlichkeit garant., empf. **Hebamme Hein, Berlin, Zimmerstraße 9.** Fr. Oberh. a. d. Königl. Univ.-Frauenkl. zu Berlin. Broschüre geschlossen gegen 60 ₰ Briefmarken. — Rückvergüt. bei Bestellung.

Tod
allem
Ungeziefer
durch unser **Ia. Dalmatiner**
Insektenpulver.
E. Walther's Nachf.,
Moritzzwinger 1 u. Steinweg 26.

Kirschen-Verpachtung.
Die **Kirschnutzung,** der Gemeinde **Schkopau** gehörig, soll **Mittwoch den 26. Mai, Nachmittags 3 Uhr** im Gasthofe **zum Deutschen Kaiser** öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verpachtet werden. Gleichzeitig kommen **Pfarr- und Kirchenwiese** mit zur Verpachtung.
Die Bedingungen im Termine.
Schkopau, den 21. Mai 1897.
Der Gemeinde-Vorstand.

Speiseöl à Liter 80 Pfg.
Wein- u. Naturell-Mostrich,
„billig" und täglich frisch in der Fabrik **Fischerplan 6.**

Grudeöfen,
anerkannt dauerhaft, empfehle billigst.
A. Möbius, Zapfenstr. 17.

Auction.
Am **Montag den 24. d. M., Mittags von 1 Uhr** ab versteigere ich im **Gasthofe „Rothehaus"** zu **Nehlitz**
1. zwangsweise: 1 eisernen Geldschrank, 1 Pianino mit Sessel, 1 Plüschsessel, 11 Fenster Gardinen mit Stangen, 1 Bücherschrank mit Bibliothek, 1 Schreibsekretär, 1 Teppich, 1 Regulator, 1 Wäscheschrank, mehrere Sophas, Kleiderschränke, Ausziehtische, Stühle, Spiegel, Betten, Waschtische, Kommoden und vieles andere;
2. freiwillig: 1 Wäscheschrank, mehrere Kleiderschränke, 1 Speisenschrank, 2 Porzellanschränke, Wäsche, Porzellangeschirr u. a. m.
öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung.
Der Verkauf findet bestimmt statt.
Wettin, den 21. Mai 1897.
Lemke, Gerichtsvollzieher in Wettin.

Auction.
Am Montag den 24. d. Mts. Vorm. 10 Uhr, versteigere ich **Geiststr. 39:**
8 Fahrräder, darunter ein Damenfahrrad, 1 Plüschsopha, 1 Vertikow, 1 Spiegel, 1 Spiegelschränkchen, Stühle und versch. andere Sachen
zwangsweise gegen Baarzahlung.
Hesse, Gerichtsvollzieher.

Neue saure Gurken
offerirt
Th. Stade, Königstraße 80, Fernsprecher 262.

Packleinwand,
größere Posten, gebraucht und neu, hat **preiswerth** abzugeben
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

Stiefel u. Schuhe,
sehr **dauerhaft** aus guten **Zuthaten** gearbeitet, empfiehlt zu billigen Preisen
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

Stiefel u. Schuhe
werden mit gut. gebr. **Riemenleder** dauerhaft besohlt bei **J. Sternlicht,** Alter Markt 11.

Von morgen an täglich frischen
ff. Stachelbeer-Kuchen,
sowie jeden Sonntag
feinste Nusstorte
mit Schlagsahne
empfiehlt **H. Mergner,**
Robert Franzstraße 8.

Tischgäste
werden noch angenommen
Mehnert's Gasthaus,
Leipzigerstraße 64, im Hof.

Beesenlaubingen u. Umgegend.
Treffe Monat Juni wieder mit guter **Böhmischer Kohle** dort ein.
Gottl. Franke, Schiffseigner.

Als **Schutz gegen Motten** empfehle:
Camphor, Naphtalin,
Naphtalinblätter,
Naphtalin-Camphor,
echt
Dalmat. Insektenpulver etc.
G. Osswald,
Drogen-Handlung, Geiststr. 34.

Amerik. Ringäpfel,
(Marke Fancy) à Pfd. 42 Pf., b. 5 Pfd. à 40 Pf.,
(Marke Germania) à Pfd. 35 Pf., b. 5 Pfd. à 32 Pf.
Marke Fancy ist die **feinste Qualität,** welche geliefert werden kann.
H. W. Haacke,
Gr. Klausstr. 16, Telephon 566.

Trotha.
Gute mehlreiche
Futterkartoffeln
verkauft sehr billig **E. Bernstein.**

Pfänder besorgt pünktlich und verschw. Vorschuß jederzeit Kuhgasse 5, II.

Böttcherwaaren verkauft billig **Otto,** Geiststr. 39.

Damen- u. Kinderkleid. w. gutsitz., saub. z. solid. Preis. in u. auß. Hause angefertigt.
A. u. S. Hepach, Thorstr. 50, II.

Selbstgefertigte Möbel
empfiehlt billigst **Wuchererstraße 30.**

Accept- u. Discont-Credit
wird solventen Firmen eingeräumt.
Offerten mit Angabe v. Referenzen sub **T. B. 1152** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.**

Alter Fischkeller,
Inh. Gustav Meyer,
früher Ed. Schulze's Wittwe,
20 Leipzigerstr. 20.
Heute erhielt eine Partie **junge frische Gänse, Hühner u. Poulets.**
Täglich frisch von der See:
Seelachs, Seeforellen, Schellfisch, Cablian, Lengfisch, Schollen, Zander ꝛc.
Frisch gekochte
Nordsee-Krabben à Pfd. 60 ₰.
Isländer Matjes-Heringe à Stück von 10 ₰ an.
Sommer-Malta-Kartoffeln 2 Pfd. 25 ₰.

Halbe Sechser!
anerkannt hochfeine Cigarre!
10 Stück nur 30 Pfg.
empf. **C. Worch, Schmeerstr. 20.**

Sangerhausen!
Alle gebürtigen Sangerhäuser, ebenso wie die Landsleute der um Sangerhausen nächstliegenden Ortschaften werden gebeten, am Dienstag den 25. Mai cr.. Abends 8½ Uhr im „Jägerheim", Leipzigerstr. 88, I zu einer wichtigen Besprechung zu erscheinen.
Die Einberufer.

Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause Friesenstraße 19, I.

Pa. harte saure Gurken
in **Schocken** u. **Oxhoften,** off. billigst
Gust. Friedrich,
Bärgasse.

Ausschreibung.
Die Ausführung eines ca. 320 m langen Thonrohrkanals soll in öffentlicher Submission vergeben werden. Zeichnung und Bedingungen liegen im hiesigen Schulzenamte zu Einsicht aus. Offerten sind bis 4. Juni cr. einzureichen.
Trotha, den 21. Mai 1897.
Der Gemeindevorstand.

Stachelbeer-Verkauf
im **Ganzen** u. **Einzelnen.**
Schade, Schützenhaus.

Damen- u. Kinderkleider, Knabenanzüge w. b. angef. F. A. Kirchner, Ziethenstr. 2.

• Oelfarben, •
streichfertig, in allen Nuancen,
Fussbodenlacke,
mit und ohne Farbe, sehr dauerhaft und schnell trocknend,
Firniss, Terpentinöl,
Maurer- und Maler-Farben,
alle Sorten Pinsel
empfiehlt
G. Osswald, Drogen-Handlg. Geiststr. 34.

Veilchen und Rosen!
Feingeb. j. Mann bess. Stand., 31 J., i. ges. Pos., geist. schaff., gemüthv., vorn. Char., dem d. Leb. f. Ueberz. vom Guten, Schön. u. Lieb. nicht zertrümm. verm., verl. m. liebensw., hochsinn. weibl. Wesen entspr. jüng. Alt. in geist. Rapport, bezw. pers. Bez. zu tr. Schaff. eines real. Verh. bei gegens. erfüllt. Voraussf. ermögl. Mater. Vorz. dab. wen. ausschlaggb. als Anmuth u. Tug. Herz- u. Geistesb., sow. Eigensch. f. prakt. Leb. Discr. selbstverst. u. verb. d. d. Gesinn. u. d. Ehrenw. d. Betr. Vertrauensv. Zuschr. m. B. (ers. zur.!) unt. **Heirath** durch die Exp.

Zwei geb. Damen, eine ält. u. eine jüng., wünschen die Bekanntschaft zweier gebildeter Herren im gleichen Alter beh. Verh. Off. erbeten u. **F. 26** an die Exp. d. Bl.

Hochint. Probes. **Photographien** M 1,— Brfm.
H. Jörgensen, Hamburg 6 c.

Rover od. 2sitzig. Kissenrover zu leihen gesucht Oleariusstr. 11, Korbgeschäft.

Heirath.
Junger Mann, 29 Jahr, mit 9000 Mk baar, wünscht bald. Heirath, event. auch in ein Geschäft einzuheir. Offert. u. **J. 4** erb. an **Haasenstein & Vogler,** Halle a. S. Anonym unbeantw. Strengste Discr. gewährt

Gründlichen **Unterricht** in **einfacher u. doppelter Buchführung,** Stenographie, Wechsellehre, Correspondenz ertheilt
W. Schaaf, Wettinerstraße 4, I.

Französ., engl. und span. Sprache, Guitarre, Zither lehrt gründlich
Ph. Wagner, Parkstraße 4.

Junge Mädchen aus besseren Ständen erhalten gründlichen Unterricht im Weißnähen. Anmeldungen jederzeit Sophienstr. 25, II. r.

Tanz-Unterricht
erth. sich. u. schnell zu jed. Tages- u. Abendzeit
Ad. Fröbe, Dreyhauptstr. 2, III.

Nachhülfestunden ertheilt gewissenhaft Student. Off. unter **F. 18** an die Exped. d. Ztg.

500,000 Mk.
auf = Häuser =
billigst auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft.

Personalkredit
von 500 Mark aufwärts verschafft diskret D. Kramer, behördl. autor. Agentur, Budapest, Csokonaygasse 10.

15,000 Mark
auf sichere **Stadthypothek** zu 4½ % **sof. oder später gesucht.** Off. unt. **K. i. 5842** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Spazierstock verloren, Wuchererstr., zw. Mühlweg u. Heinrichstr., Olive, langer Elfenbeingriff, gez. H. K. Gegen Bel. abzugeben **Fritz-Reuterstraße 14,** I.

Sonnenschirm verloren in der Nähe von Trotha, Giebichenstein oder Cröllwitz. Geg. Belohnung abzug. Blumenthalstr. 13.

Weiße **Herrenweste** verloren. Geg. Belohnung abzug. Kl. Ulrichstr. 28, II r.

Kanarienvogel entflogen. Abzugeben Giebichenstein, Auguststr. 8.

Familien-Nachrichten.

Die glückliche Geburt eines **kräftigen Jungen** zeigen hocherfreut an
Kaufmann Ernst Schaaf
und **Frau.**

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß es Gott gefallen hat, unser liebes
Marthchen
gestern Mittag abzurufen.
Max Jänicke nebst Familie.
Halle a/S., den 22. Mai 1897.

Todes-Anzeige.
Heute Morgen entschlief nach schwerem Leiden der Gutsbesitzer
Otto Schumann
in **Hirschfeld.**
Dies seinen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch zur Nachricht mit der Bitte um stilles Beileid.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Capellenende u. Halle a/S., d. 21. Mai 1897.
Die Beerdigung findet Montag daselbst statt.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben, unvergeßlichen Tochter, Schwester und Schwägerin **Emma** sagen wir herzlichen Dank Herrn Pastor Oehler für die Trostesworte am Grabe, Herrn Kantor Schröder nebst der Schuljugend für den erhebenden Gesang, der Jugend von Wesenitz und Lochau für die Trauermusik und Blumenspenden, sowie Denen, die sie zur letzten Ruhestätte trugen. Ferner Dank allen Denen, welche ihr die letzte Ehre erwiesen und ihren Sarg so reich mit Blumen geschmückt haben. Möge Gott Allen ein reicher Vergelter sein.
Die tieftrauernde Familie Klee.
Wesenitz, den 20. Mai 1897.

Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme, sowie für die trostreiche Grabrede und erhebenden Gesang bei der Beerdigung meines theuren Gatten, unseres Vaters, des Bäckermeisters
Carl Jedermann
sprechen wir Allen unseren tiefempfundenen Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Stumsdorf, den 21. Mai 1897.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Sohnes **Karl** sagen wir Allen für die reichen Blumenspenden herzlichen Dank. Dank Herrn Pastor **Schmutz,** sowie Herrn Kantor **Kersten** nebst Schulkindern, welche dem Entschlafenen das letzte Geleit zur Ruhestätte gaben.
Kockwitz, den 18. Mai 1897.
Familie Knittel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18970523028/fragment/page=0004